

**EXAMEN DE RECRUTEMENT DU PERSONNEL ENSEIGNANT
DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE TECHNIQUE**

FONCTION: Professeur-A1

SPECIALITE : Agronomie

- production végétale/techniques agricoles –

(Session 2024)

Première épreuve

Épreuve écrite d'une durée de 3 heures, rédigée en langue allemande, portant sur les matières du programme en annexe.

Coefficient 1

Date: lundi, le 05 février 2024

Heure: 8.³⁰-11.³⁰

Lieu: LTA, Salle C-3.05

1. Brotweizen im integrierten Landbau (15 / 60 P.)

- a. Welchen Stellenwert hat der Brotweizenanbau in der Luxemburger Landwirtschaft?
- b. Erstellen Sie einen kurzen Steckbrief zum Produktionsverfahren Brotweizen!
- c. Wie wird die N-Düngung im integrierten Brotweizenanbau konkret durchgeführt?
- d. Brotweizen ist in Punkto Pflanzenschutz eine anspruchsvolle Kultur. Erläutern Sie welche indirekten und direkten Maßnahmen dem Landwirt zur Verfügung stehen!

2. Fruchtfolge im integrierten Landbau (15 / 60 P.)

- a. Erläutern Sie die Bedeutung der Fruchtfolge im integrierten Landbau!
- b. Welche Bedeutung hat eine optimierte Fruchtfolge im Kontext des Klimawandels sowie der aktuellen Herausforderungen der Landwirtschaft?
- c. Intensive Milchviehbetriebe im Westen des Landes betreiben häufig folgendes Anbauschema:
Winterbrotweizen – Zwischenfrucht (Futterbau) - Silomais!
 - c1) Erklären Sie deren Beweggründe zu diesem Anbauschema!
 - c2) Kann man dabei von einer Fruchtfolge sprechen?
 - c3) Wie könnte man dieses Anbauschema (ackerbaulich) verbessern und trotzdem den Zwängen/Motivationen besagter Betriebe bestmöglich gerecht werden?

3. Dinkelanbau in Luxemburg

(15 / 60 P.)

Das Label "Produit du Terroir - Lëtzebuerger Wees, Miel a Brout" wurde 1995 ins Leben gerufen. Heute werden mehr als 2.500 ha Brotweizen unter diesem Label angebaut. Seit der Saison 2020/2021 wird auch Dinkel im Rahmen dieses Qualitätsprogramms angebaut. Die angebaute Fläche beträgt etwa 150 ha, welche vornehmlich auf ausgewählten Betrieben mit Flächen in ausgewiesenen Wasserschutzgebieten und dem notwendigen Innovationsgeist stehen.

- a) Welche Argumente haben die Verantwortlichen des Programms wohl zu diesem Schritt bewegt?
- b) Beschreiben Sie die Eigenschaften/Unterschiede von Dinkel im Vergleich zum Brotweizen!
- c) Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für den praktischen Landwirt?
 - Kulturführung
 - Wirtschaftlichkeit
 - Arbeitswirtschaft

4. Reduzierte Stickstoffdüngung

(15 / 60 P)

Ein Schüler hat eine 5 ha Ackerfläche im AUKM-Programm reduzierte Stickstoffdüngung (545) gemeldet. Die Parzelle liegt in einem potentiellen (noch nicht ausgewiesenen) Wasserschutzgebiet. Der Landwirt baut auf der Parzelle Winterraps an. Dieser wird im Herbst mit Biogasgülle gedüngt und soll dann im Frühjahr mit AHL-Flüssigdünger geführt werden.

- a) Schlagen Sie dem Schüler eine Düngungsstrategie vor damit er alle Chancen für das Erreichen eines niedrigen Nmin-Wertes nach der Ernte voll und ganz auf seiner Seite hat ohne jedoch den Ertrag zu stark zu gefährden.
- b) Stellen Sie eine Chancen-Risiken-Analyse zusammen und überlegen Sie was kann der Landwirt evtl. zusätzlich zu einer angepassten Düngung ins Auge fassen? Inwieweit können Resultate aus den DemoFeldern hierbei behilflich sein?

Anhang:

DKL-Ergebnisse 2022 SER

Merkblatt AUKM 545

Analysenresultate Biogasgülle

Pour la commission d'examen,

Tom DELLES
Président du jury

**Examen de recrutement du personnel enseignant de
l'enseignement secondaire technique**

Fonction : professeur A1

**Spécialité Agronomie
- productions végétales/techniques agricoles -
(Session 2024)**

Deuxième épreuve : épreuve pratique

Date: mercredi, le 7 février 2024

Horaire: 13⁰⁰ - 16⁰⁰

Lieu: LTA, site Bettendorf

Thema: Saattechnik: Drillsaat am Beispiel der Wintergerste

Arbeitsauftrag

1. Erstellen Sie für die Klasse 4TPAG (1. Ausbildungsjahr DT Landwirt) ein Poster zum Thema „**Drillsaat von Wintergerste**“!

Gehen Sie auf folgende Punkte ein:

- Mechanische und pneumatische Saattechnik: Beschreibung der beiden Säverfahren.
- Festlegen einer praxisüblichen Saatlücke.
- Zusammenhang zwischen Saatlücke, Saatlösung und Abreihprobe.

2. Bereiten Sie die mechanische Drillmaschine für die Wintergerstenaussaat im Rahmen des praktischen Unterrichts vor!

- Das Unfallrisiko beim unsachgemäßen Ankoppeln von landwirtschaftlichen Maschinen ist, besonders im Schulbetrieb, sehr hoch. Stellen Sie deshalb wichtige Regeln auf, die beim Ankoppeln von landwirtschaftlichen Maschinen von den Schülern beachtet werden müssen.
- Führen Sie den Schülern das fachmännische Ankoppeln der Sämaschine vor!
- Demonstrieren Sie den Schülern die Einstellung der mechanischen Drillmaschine!

Erklären Sie Ihre jeweilige Vorgehensweise während den einzelnen Arbeitsschritten!

Vorbereitungszeit: 120 Minuten

Präsentation & Diskussion: 60 Minuten

Achten Sie in Ihrer Präsentation ganz besonders auf ein für Schüler verständliches, systematisches Vorgehen!

Pour la commission d'examen,

Tom DELLES
Président du jury

**Examen de recrutement du personnel enseignant de
l'enseignement secondaire technique**

Fonction : professeur A1

**Spécialité Agronomie
- productions végétales/techniques agricoles -
(Session 2024)**

Epreuve orale:

Epreuve orale d'une durée de 3 heures (**2 heures de préparation, ensuite exposé suivi d'un entretien**), rédigée et présentée en langue allemande, portant sur les matières du programme.

Lundi, 19 février 2024 – LTA site de Gilsdorf, salle CDI

Horaire: 13.15 heures remise du questionnaire
15.15 heures présentation et discussion

Remarque : livre ouvert avec utilisation d'un support électronique

Die Gemeinsame Europäische Agrarpolitik (GAP) steht permanent vor neuen Herausforderungen und Chancen, die eine laufende Neuausrichtung und Anpassung der Politik erfordern. Die Agrarlandschaft Europas befindet sich in einem ständigen Wandel, beeinflusst von Faktoren wie Klimaveränderungen, Umweltbelastungen, technologischem Fortschritt, sich verändernden Verbraucherpräferenzen und -erwartungen. In diesem dynamischen Kontext hat die Europäische Union (EU) ihre Agrarpolitik 2023 grundlegend überarbeitet, um den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden und gleichzeitig ihre Ziele in Bezug auf Ernährungssicherheit, Umweltschutz, ländliche Entwicklung und nachhaltige Landwirtschaft zu verfolgen.

Ihr Zielpublikum: Sie sollen die Kompetenzen der Schüler aus der Klasse 2TPAG im Bereich der GAP verbessern, damit diese für das Schülertreffen an der Europäischen Bildungsakademie gut vorbereitet sind.

Ihr Arbeitsauftrag lautet konkret:

1. Erklären Sie bedeutende Unterschiede zwischen der GAP 2015-2022 und der GAP 2023-2027!
2. Was ist der grundlegende Unterschied zwischen:
 - Greening (2015-2022) und Öko-Regelungen (2023-2027)
 - Ökoregelungen, AUKM's und Biodiversitätsprogrammen
3. DKL und DB:
 - Definieren Sie!
 - Welche Beihilfen gehören in die DKL, den DB: erklären Sie und geben Sie Beispiele (aus der Periode 2023-2027) dazu!

Alle möglichen Informationsquellen stehen Ihnen offen!

Pour la commission d'examen,

Tom DELLES
Président du jury